

Kontakt Elgar Straub
Telefon +49 89 27 82 87-51
Telefax +49 89 27 82 87-22
E-Mail elgar.straub@vdma.org
Datum 13.12.2011

**Bekleidungs- und
Ledertechnik**

VDMA: Bekleidungs- und Ledertechnik in ruhigerem Fahrwasser

- **Schätzung für 2011 Umsatz minus 3 Prozent**
- **Auftragseingänge entwickeln sich aktuell positiv**

Dreieich, 13.12.2011 – Die deutschen Hersteller von Bekleidungs-, Ledertechnik und Maschinen für die Textilpflege rechnen für 2011 mit einem leichten Umsatzrückgang um real 3 Prozent gegenüber 2010. Damit konnten die Erwartungen für das laufende Jahr nicht erfüllt werden. Für 2012 wird eine Umsatzsteigerung von real 5 Prozent prognostiziert.

„Die Bekleidungs- und Ledertechnik ist innerhalb des Maschinenbaus eine Teilbranche, die Konjunkturzyklen gewöhnlich früher erlebt als der gesamte Maschinenbau. So wurde im Jahr 2010 ein enormer Umsatzanstieg verzeichnet. In 2011 ging der Auftragseingang aber bereits eher zurück als im gesamten Maschinenbau. Dafür entwickelt er sich jetzt schon wieder richtig positiv,“ erklärte der Vorsitzende des Fachverbandes Tilo Ullmer, Inhaber und Geschäftsführender Gesellschafter der PMF GmbH in Schweix und der FORTUNA Spezial Maschinen GmbH in Weil der Stadt anlässlich der Mitgliederversammlung des VDMA Fachverbandes in Dreieich bei Frankfurt.

Die Bekleidungs- und Ledertechnik vereint im VDMA die Bereiche Näh- und Bekleidungsmaschinen, Schuh- und Ledertechnik, Wäscherei- und Textilreinigungsmaschinen sowie Maschinen für die Verarbeitung Technischer Textilien. Das Produktionsvolumen lag 2010 bei 484 Millionen Euro. Beim Auftragseingang verzeichnete die Bekleidungs- und Ledertechnik im Oktober 2011 ein Plus von real 21 Prozent über dem Vorjahresmonat. Im von kurzfristigen Schwankungen weniger beeinflussten Zeitraum von Januar bis Oktober war es ein Plus von minus 8 Prozent. Dies verteilt sich auf die Teilbranchen wie folgt: Näh- und Bekleidungsmaschinen Oktober minus 7 Prozent, Januar bis Oktober plus 15 Prozent. Maschinen für die Schuh- und Lederindustrie Oktober plus 250 Prozent, Januar bis Oktober plus 20 Prozent. Wäscherei- und Textilreinigungsmaschinen Oktober plus 12 Prozent, Januar bis Oktober minus 12 Prozent.

„Aus den Zahlen zeigt sich deutlich, dass die Branche den Einbruch beim Auftragseingang, der bereits im Frühjahr und Frühsommer eintrat, hinter sich zu lassen scheint. Insbesondere der Bereich Wäscherei- und Textilreinigungsmaschinen läuft im Herbst wieder besser als noch im ersten Halbjahr dieses Jahres. Ausgezeichnet ging es das ganze Jahr dem Bereich Schuh- und Ledermaschinen. Von daher gehen wir mit großer Zuversicht in das Jahr 2012,“ ergänzte Elgar Straub, der Geschäftsführer des Fachverbandes Bekleidungs- und Ledertechnik im VDMA.

Deutsche Technologie führend

Besonders der Bereich der Bekleidungs- und Lederproduktion mache zur Zeit weltweit erhebliche Veränderungen durch, die den deutschen Technologieführern zu Gute kämen, erklärte Straub weiter. „Der insbesondere für Bekleidungsmaschinenhersteller wichtigste Markt China erlebt zur Zeit erhebliche strukturelle Veränderungen. Hiervon profitieren andere Märkte und insbesondere höherwertigere Produktion rückt wieder näher an den Endverbraucher. Gleichzeitig muss die Produktion immer schneller und flexibler werden und dies alles spricht für verstärkte Automatisierung, Ermöglichung immer kürzerer Reaktionszeiten,

Ressourcenschonung bei immer höherer Produktivität – eben all die Dinge, wo deutsche Technologiehersteller führend sind.“

Zuwahl für den Vorstand

Die Mitgliederversammlung des VDMA Fachverbandes Bekleidungs- und Ledertechnik wählte drei zusätzliche Mitglieder für die bis Ende 2013 laufende Legislaturperiode in ihren Vorstand. Es sind dies Dietrich Eickhoff, Vorsitzender des Vorstandes, Dürkopp Adler AG/Bielefeld, Alexander Mesdagi Geschäftsführer Ferd. SCHMETZ GmbH/Herzogenraht und Joachim Richter, Vorstand und CEO PFAFF Industriesysteme und Maschinen AG/Kaiserslautern.

Für Rückfragen steht Ihnen Elgar Straub unter +49 172/6743975 zur Verfügung.